

Mitteilungen und Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **49 (1944-1945)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

« Heim » Neukirch a. d. Thur; Volksbildungsheim für Mädchen. *Mitte April bis Mitte Oktober*: Sommerkurs (Alter 18 Jahre und darüber). Einführung in die Arbeit in Haus, Küche, Kinderstube und Garten. — Leben und Aufgaben des jungen Mädchens, der Frau, Mutter und der Staatsbürgerin. Besprechung religiöser, sozialer und politischer Fragen. — Turnen, Singen, Spielen, Wandern. — Besichtigungen von Betrieben aller Art. — Helfen bei Nachbarn, und wo es not tut. — Das « Heim » will die Mädchen in gemeinsamer Arbeit und Besinnung wecken und stärken in ihrer Verantwortung gegenüber sich selbst und ihrem Schöpfer, sowie Familie und Beruf, Volk und Staat und auch den allgemeinen Aufgaben unserer Zeit. — Kosten pro Monat Fr. 120. Für Wenigerbemittelte stehen Stipendien zur Verfügung.

Von Ende April an: Einführungskurs in Haushalt und Hausdienst für Mädchen im Alter von 14 bis 17 Jahren. Dauer: 3 Monate.

Ferien für Mütter mit und ohne Kinder.

Ferienwochen für Männer und Frauen unter Leitung von Fritz Wartenweiler, Juli und Oktober. Programme werden später bekannt gegeben.

Prospekte und nähere Auskunft sind zu erhalten bei Didi Blumer.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Die Soldatenweihnacht dankt. Die Sammlung für die Bescherung unserer Wehrmänner, die über Weihnachten im Dienste standen, war ein großer Erfolg. Die Einzahlungen auf Postcheckkonto III 7017 erreichten den Betrag von rund einer Million Franken; zusammen mit dem Reinertrag des Abzeichenverkaufs reichten die Geldmittel gerade hin, um jedem Soldaten sein Weihnachtspaket zu schenken. Die Soldatenweihnachtmarke mit dem Dankschreiben des Generals dürfte inzwischen den Weg zu den meisten der zahlreichen Spender gefunden haben, denen nochmals der Dank unserer Wehrmänner ausgesprochen sei.

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins. Für Sportleute geben wir die Winterkarte der Parsennbahn zu 10 Rp. und die Abfahrtskarte von Mürren gratis ab. (Porto beilegen!) Benützen Sie unsern Landkartendienst, besonders auch die Schriften vom Berner Oberland, der Zentralschweiz und Graubünden, siehe Ausweiskarte 3. Teil. — Auskunft erteilt stets gerne die Geschäftsleitung: Frau C. Müller-Walt, Au, Rheintal.

Im großen Komitee für die Schweizerpende werden 5 Frauen mitarbeiten: M^{me} Jeannet-Nicolet, Präs. des Bundes Schweiz. Frauenvereine, Frau Beck-Meyenberger, Präs. des Schweiz. Kath. Frauenbundes, Frau A. H. Mercier, Präs. des Schweiz. Gemeinnützigen Frauenvereins, Frau Kägi-Fuchsmann, Präs. der Arbeiterhilfe, und Frau Züblin-Spiller, Präs. und Gründerin des Schweiz. Volksdienstes. F. S.

Neue Preise für die Heftchen unserer Schriftenreihe

	Märchen	Lebenskunde und Ich hab' die Heimat lieb
1— 9 Stück	— .70	1.—
10—19 »	— .60	— .90
20—50 »	— .50	— .80
über 50 »	— .40	— .70

SORAGNO

bei Lugano

Bestens empfohlene, vegetarische u. alkoholfreie Pension, Fr. 7.50 pro Tag. Fließend kaltes u. warmes Wasser. Ruhe, Erholung. Ferienwohnung. Passanten. Jahresbetrieb. Frau Homberger, Telephon 21986

Villa Mimosa

Lugano-Cadro-Dino

Die Berufswahl unserer Mädchen

Wegleitung für Eltern, Schul- und Waisenbehörden

Empfohlen vom Schweiz. Gewerbeverband, vom Schweiz. Verband für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge und vom Schweiz. Frauengewerbeverband 7. Auflage

Neu bearbeitet von Rosa Neuenschwander, Berufsberaterin
Verlag der Buchdruckerei Buehler & Co., Bern